

Kriegs-Versicherungsabteilung ohne Zahlung einer Ertrags-Rente und ohne besondere Anmerkung des Ausbruchs des Krieges für den Kriegfall vorzusehen. Während die Regierung der Kriegserträge für die Rechnung der Versicherung erfolgt und die Beihilge bei der Liquidation infolge milt. als sie einen Beitrag aus dem futuristisch zu solchen Zwecken bestimmten Versicherungsfonds liefert und den Mitgliedern der Kriegs-Versicherungsabteilung gestattet, die sie aus der Realisation der Kriegserträge treffende Beihilge aus dem fällig werdenden Dividenden zu ziehen. Der Verwaltungsrath der Gesellschaft hat ferner beschlossen, den von den 1. October eingetragenen Mitglieder, sowie ihre Angehörigen zu den Bräunlichblauen des Gesellschaftsfonds vom Jahre 1868 geschlossen sind, den Beitritt zur Kriegsversicherung ohne Zahlung dieses Jahres zu gestatten, während für diejenigen Mitglieder, deren Versicherungen zu den früheren, niedrigeren Prämienhöhen geschlossen sind, die Witternahme des Krieges bis zur Höhe von 5000 Mark mit fünfjährigem Behalte der Police ohne jede Gegenleistung oder Berücksichtigung des Versicherungserfolgs, wenn derselbe in Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtung oder als Rückforderung in niedrigerer als Offiziers-Grade Kriegsdienste leistet.

Vermiethes

Die kaiserlichen Attribute werden in nächster Zeit verändert werden. Anheben hat der Kaiser eine Veränderung in der Form der Reichskrone befohlen und eine neue Krone ausarbeiten lassen. Durch die veränderte Krone werden aber auch alle anderen kaiserlichen Attribute, in welche dieselbe verformt, wie der Reichsädel, das kaiserliche Siegel, sowohl das große wie das kleine und das kleine, die Standarte, der Thron und der Mantel eine Veränderung erleiden. Eine Veränderung der Attribute der Kaiserin und des Kronprinzen ist, zur Zeit wenigstens, nicht in Aussicht genommen.

Deutscher Neuphilologentag. In der Aula des Königl. Polytechnicums zu Dresden fanden die Versammlungen von etwa 150 Theilnehmern bedienten Neuphilologentages statt. Dementselben wohnten der Herr Kultusminister Dr. von Gerber und der für die kaiserliche Gemälde Gallerie in Dresden beauftragte Herr v. Schiller. In seiner Begrüßungsrede wies derselbe darauf hin, daß zum ersten Male die kaiserlichen Societäten mit in den Bereich der Vereinsthätigkeiten gezogen worden sind. Im Namen der kaiserlichen Regierung ließ Kultusminister Dr. von Gerber die Bezeichnung Neuphilologentag, welche die kaiserliche Regierung der Regierung an dem Neuphilologentage verwendet, die sich geeignet seien, den kaiserlichen nationalen Gegenüber, der gerade sich zwischen den Kulturwissenschaften herab auszusprechen. Den Wunsch der Stadt Dresden, die kaiserliche Stadtdirektion Dr. von Gerber die kaiserliche Regierung, was auf den Gründungsvorhaben, in den sich gegenwärtig das deutsche Schulwesen befindet, und sprach die Hoffnung aus, daß der Neuphilologentag dazu beitragen werde, als Vermittler die Bewegung in die rechte Bahn zu lenken. Alle Heile der kaiserlichen Regierung, welche die kaiserliche Regierung in Deutschland. Während hob der Redner namentlich die bedeutenden Verdienste hervor, die sich der verlorene König Johann von Sachsen unter dem Namen Wilhelmus um die Vaterstadt erworben hat. Sodann beleuchtete Professor Dr. Krüger-Müller die gegenwärtigen Aufgaben und Ziele der kaiserlichen Philologie, wozu Dr. Müllers Hof Dresden über Friedrich Meißner Grimm, ein Vermittler deutschen Geistes in Frankreich" sprach. In der Nachmittags-Sitzung trug Herr v. Schiller seine Erörterungen und Erwägungen über die Bedeutung des Neuphilologentages vor. Die kaiserliche Neuphilologentag ist eine sehr reichhaltige und besonders prägnante Ausstellung verbunden, die sich namentlich

auf Dante, dann aber auch auf Shakespeare, Moliere, Walter Scott, Burns und Goethe erstreckt. Als nächster Vortragender der Gäste im "Kaisersaal" ein Besondere hat. * Die kaiserliche in Algenen Museum. Die Behörden des Reichlichen Museums und die Kuratoren South Kensington-Museums sind in einer vereinbarten Erklärung. Vor einiger Zeit erwarben sie eine prächtige Marmorbüste des Kaisers Maximilian, ein treffliches Werk an der Kunst und daher entsprechend teuer. Die Behörden waren über ihre Acquisition sehr stolz und haben einen wohlbekannten Diplomaten ein, die Büste zu besichtigen. Dieser Herr, ein Grieche, erkannte die Büste sofort als eine, welche er unter den werthvollsten Kunstwerken des Reichlichen Museums hätte und zeigte sich mit seiner Regierung in Verbindung. Es wurde sofort eine Untersuchung angeestellt, mit dem erkrankten Grafen, daß nicht nur die Hadriansbüste aus dem Museum in Athen verschwinden würde, sondern auch andere Kunstwerke fehlten, und Personen aus den besten Kreisen der geistlichen Hauptstadt sind in die Vertheilung verwickelt, welche seit geraumer Zeit mit der größten Kühnheit und systematisch betrieben worden sind.

Telegraphische Nachrichten.

München, 2. October (Telegramm des Hall. Tageblatt.) Nach dem Zapfenreich am gestrigen Abend fand im Trivertal ein Galadiner statt, woran der Kaiser, sämtliche Mitglieder des königlichen und herzoglichen Hauses, der Prinz Ernst von Meiningen u. theilnahmen. Der Kaiser führte die Königin-Mutter zur Tafel. Heute Vormittag wird der Kaiser die Anstalten besuchen und eine Rundfahrt durch die Stadt unternehmen sowie das Schloß Nymphenburg besuchen.

Konstanz, 1. October. Die Ankunft Sr. Majestät des Kaisers auf dem hiesigen Bahnhofs erfolgte heute Abend 6^{1/2} Uhr. Zum Empfangen Allerhöchstdesellen hatten sich bereits vorher der Minister v. Crailsheim, die zum Ehrenritter bei Sr. Majestät bei der Kaiserin, der preussische Gesandte Graf Kanbau, der Präsident v. Kapp, der Reichsbeamte v. Müller und der Bürgermeister Hordel eingefunden. Nach dem Eintreffen des Kaisers ließ Sr. Majestät jeden einzelnen der zur Begrüßung erschienenen Herren zu sich in den Wagen berufen. Auf dem Weg zum Schloss hielten sich die Kaiserin, die Prinzessin Marie und die Kaiserin-Mutter auf. Die kaiserliche Begleitung wurde von dem Kaiser in der Mitte nach München fortgeführt. Die am Bahnhofe stehende verarmte Volksmenge begrüßte den Kaiser bei der Ankunft und bei der Abfahrt mit stürmischen Huldigungen.

München, 1. October. Se. Majestät der Kaiser Wilhelm III. unter den Salutschüssen der aufgestellten Geschütze heute Abend 9 Uhr hier eingetroffen und auf dem Bahnhofs von dem Prinzen, der von kaiserlichen hier anwesenden Prinzen des königlichen und des herzoglichen Hauses umgeben war, empfangen worden. Die Begrüßung war eine äußerst herzlich. Als der kaiserliche Vortrag auf dem Bahnhofs entlie, wurde die Kaiserin, welche der kaiserlichen Begleitung und des Kaiser und die Kaiserin-Mutter, welche in prächtiger Uniform erschienen waren, und die Prinzessin Louise Ferdinand und Prinzessin Marie, sowie der Herzog von Genua und die Herzogin von Salm, sowie General in Bayern, gleichfalls die Kaiserin, die Kaiserin-Mutter und die Kaiserin zum Empfangen anwesend. Hierzu führt der Kaiser und der Kaiserin die

Front der aufgestellten Ehrencompagnie ab, und begaben sich dann in den kaiserlichen, wo ein luxur. Cercle stattfand. Nachdem er in einem leuchtend offenen Galawagen, in welchem der Kaiser, zur Seite des Kaisers, Platz genommen hatte und welchen die Ehrencompagnie begleitete, die Abfahrt vom kaiserlichen. Am Portal des kaiserlichen empfingen sämtliche Sängervereine Sr. Majestät den Kaiser mit dem Sängergesang und mit dem Schreie "Motto imperator". Der Oberbürgermeister von Wiedenmayer überbrachte den Kaiser seinen Dank für den schönen Empfang ausgeprochen hatte, fangen die Sängervereine "Heil Dir im Siegerkranz". Die großen Volksmassen, welche den weiten, durch elektrisches künstliches Licht tagsüber erleuchteten Platz anfüllten, stimmten ein. Auf dem ganzen weiten Wege von der prachtvollen Ehrencompagnie an, die Triumpfbögen entlang bis zur Kaiserin bildeten die Vereine Sängervereine, die aufgestellten kaiserlichen Musikcorps spielten, alle Kaiser waren glänzend illuminiert, aus dem höchsten Volksmassen, welche die ganze lange Triumpfsstraße anfüllten, erwiderten ununterbrochen freudige jubelnde Zurufe.

Am Maximiliansplatz ward ein Triumpfbogen errichtet, mit der Aufschrift "Salve Imperator"; das Thor des Hofgartens mit den kaiserlichen und kaiserlichen kaiserlich geschmückt und vor einer prachtvollen Krone überzogen. Am Reichthum des Reichthums empfingen die Obersten Hofchargen, Hofkammer und Kagen Sr. Majestät den Kaiser. Im Thronsaal wurde Allerhöchsterbefehl von der Königin-Mutter und von sämtlichen kaiserlichen Prinzen erlassen. Inzwischen sammelten sich sämtliche kaiserlichen Musikcorps der Hauptstadt, in Zügen mit farbigen Umhängen heranziehend, auf dem Hofgarten-Rondell. Dieselben trugen zunächst Webers Jubelouvertüre vor, die in der kaiserlichen Hofkapelle, in welche das nach vielen Tausenden kaiserliche Musikcorps bestanden, sodann Meyerbeers "Saffelberg" und Wagner's "Rienzi" spielte. Hierauf folgte die Kaiserin-Mutter, wurde wiederum von der begeisterten Menge umgeben, den Schluß bildete ein großer Zapfenreich. Se. Majestät der Kaiser erwiderte wiederholt neben dem Kaiserregenten am offenen Fenster und dankte, festsitzend, auf dem Reichthum überzogen. Am Reichthum überzogen. Am Reichthum überzogen. Am Reichthum überzogen.

Kiel, 1. October. Ihre Majestät die Kaiserin Friedrich ist heute Abend 9^{1/2} Uhr hier eingetroffen, und von dem Königin und der Prinzessin Heinrich am Bahnhof empfangen und nach dem kaiserlichen Schloß geleitet worden.

München, 1. October. Auf die Begrüßungsrede des Oberbürgermeisters von Wiedenmayer erwiderte Se. Majestät der Kaiser eine folgende: Er sei erfreut, auf Seiner Heile Gegenwart zu haben, die kaiserliche Kaiserin zu sehen, die Hauptstadt eines Landes, das in der Geschichte des deutschen Reiches eine so bedeutende Rolle gespielt habe und dessen Fürstentum eines der bedeutendsten sei im deutschen Reich. Er hoffe die Kraft zu besitzen, im Geiste seines hochseligen Großvaters die Geschichte des Reiches zu lenken. Se. Majestät sprach sodann seinen herzlichsten Dank für den sehr schön gewordenen Empfang aus, der den Oberbürgermeister diesen Dank der gesamten Bevölkerung Münchens mitzutheilen und drückte dem Oberbürgermeister die Hand.

Gram, 1. October. Die feierliche Eröffnung der hiesigen kaiserlichen kaiserlichen Volkskammer hat heute unter Theilnahme von Vertretern der Militär- und Civilbehörden stattgefunden.

1 Wühlgrundstück, Haus mit Garten und 1/2 Morgen Wühlfeld, sehr gute Wühlstelle, hat zum Verkauf nachzuweisen. **W. Denstedt** in Cöthen.

Kleines Geschäft billig zu verkaufen. Off. unter **A. B. 1001** postlagernd.

Bücherei zu verkaufen. Preis 600 Mk. Off. unter **W. Z. 51** postlagernd.

50 bis 65000 Mk. werden auf ein neues Wohn- u. Geschäftshaus in besserer Geschäftslage von Halle per 1. Jan. 89 zur 1. Stelle zu 4% gelohnt. Offerten von Selbstverleihen werden unter **D. z. 45** an die Exped. dieses Blattes erbeten.

Zu verkaufen 1 gut erhaltene **Wagners Pianino** **Henriettenstraße 3 I.**

Acquisitor u. Agenten zu suchen, gleich. Wühlgraben 1, I.

1 Hochmanneil über Stelle Fr. Lindemann, Breitestraße 9, II.

Ami Wädchen aus guter Familie, welches nähen, plätten u. Kochen 1. Stell. als Jungfer od. Stille der Hausfrau. Adr. unter **R. 500** an die Expedition dieses Blattes.

Mädchen 15-16 Jahre sucht für guten Dien. **Hilberg, 2a I.**

Eine **Wachfrau** nimmt noch Mädchen an. **Steinweg 28 I.**

Wohnungen in vorzüglichster Ausstattung u. angenehmer Lage, 600, 800, 900, 1100 zc. b. 1800 Mk. sind zu vermieten. **D. Stengel, Bahnhofstraße 8.**

1. Etage gr. Ulrichstraße 37 zu vermieten.

Nationalliberaler Verein der Stadt Halle und des Saalkreises.

Zu der am **Donnerstag den 4. October Abends 8 Uhr** im Saale der Stadt Hamburg stattfindenden **Generalversammlung** laden wir unsere Vereinsmitglieder hierdurch ergebenst ein.

Tagesordnung: Die Landtagswahl.

Wir bemerken anerkennend, daß zu der Generalversammlung nur Mitglieder unseres Vereins Zutritt haben. **Der Vorstand.**

Städtische höhere Töchterschule.

Der Unterricht im Winterhalbjahre beginnt Donnerstag den 11. October Vormittags 8 bzw. 9 Uhr. Anmeldungen neuer Schül. können die schon unterrichtet worden sind, werden Mittwoch, 10. October, Vormittags 11-12 Uhr im Schulhause entgegengenommen. **Bledermann.**

Die elegante Bel-Etage Kleinschneidern 10 ist per 1. April zu vermieten. Näheres daselbst 2 Treppen 1-2 Uhr

Bel-Etage zum 1. April zu vermieten. **Wühlweg 22.**

Eine **Wohnung** sofort zu vermieten. **Fleischergasse 14.**

Stube, Kammer, Küche, 29 38 Uhr. z. verm. **Steinweg 29.**

Freundl. Zimmer für 1 bis 2 Herren **H. Schlamm 13, I.**

Wohnungen von 375 bis 700 Mark per 1. October oder später zu bez. **Krausenfr. 17.** part. rechts.

Werkstätten, sehr hell und geräumig für jed. Handwerk passend, sind mit u. ohne Wohnz. verm. **Albrechtstr. 3.**

Freundl. Stube u. K. sind an ruhige Mieter zu vermieten, jetzt oder später zu beziehen. **Henriettenstraße 16, I.**

Wühlweg 20 1. April verhandelt. Etage, Balkon, Badz., Garten, auf Wunsch Pferde- stall zu vermieten.

In meinem Hause **Wannische Straße 24** ist die **II. Etage** ganz oder theilweise zu vermieten und per 1. Januar 1889 zu beziehen. **Franz Traeger.**

Möbirtes Wohnung und Büchergelag. Off. u. Z. 300 in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Parterre-Wohnung 3 St. u. K. Bod. 3 Keller zc. f. 120 Thlr. per 1. April 1889 bez. **Friedr. Meuterstr. 12, d. a. Wühlweg.**

Verlege meine Wohnung von Kirchhof 22 nach **Georgstraße 6 rechts 2 Tr.** und halte mich zur Ausführung v. Klavier-Reparaturen und Stimmungen bestens empfohlen. **B. Doll, Instrumentenmacher.**

Gesangunterricht erstellt **Hettstedt, Alte Promenade 25, II.**

Nachhilfsstunden. Eine gepriete erfahrene Lehrerin mit best. Empfehlung, wünscht Nachhilfsst. in allen Fächern (auch Musik) zu geb. od. Kinder bei den Arb. zu beschäftigen. **Breitestraße 2, I.**

Friedr. Kohl's Restaurant. Heute **Wittwoch** Abend **Pökelknochen mit Meerrettig, Sauerkohl und Klößen.**

Victoria-Theater. **Die Anti-Xantippe** oder **Krieg den Frauen.** Lustspiel in 5 Aufzügen.

Bohnerwicks a. Stahlspäne empfiehlt **M. Waltsgott.**

Neues Theater. Donnerstag den 4. October.

Grosses Extra-Concert Billets 3 Stück 1 Mk. bei den Herren Steinbrecher u. Zäuper. **W. Halle, Stadtmusikdirector.**

Knüttgewerbe-Verein in **Halle a. S.**

Monats-Versammlung Donnerstag den 4. October ds. J. Abends 8 Uhr im Saale des **Café David.**

Tagesordnung:

1. Geschäftliche Mittheilungen.
2. Aufnahme neuer Mitglieder.
3. Vortrag des Herrn Professor Dr. Goseche: „Die Winarets der islamischen Länder.“
4. Vorschläge zu neuen Konstitutionen.
5. Verschiedene kleinere Vorlagen.

Gäste sind willkommen. **Der Vorstand.**

Schw. Dammenportem. 30/4 Gold Joh. Montag Mittag (Wiederb. Gausse nach Trotha) verl. Geg. **Belohn. b. abzug. Dadringsgasse 7.**

Dank. Für die vielen Beweise der Liebe u. Theilnahme, welche uns beim Heimgang unserer lieben Mutter u. Schwiegermutter dargebracht worden, sagen hiermit nur auf diesem Wege unsern innig herzlichsten Dank.

Halle, den 2. Octbr. 1888. **Otto Kopf** und Frau **Therese geb. Kessler.**



Anfang 7 1/2 Uhr.
Stadt-Theater.

Direktion: Heinrich Jantsch. — Benno Koebke.
Offiziell:

Mittwoch den 3. October 1888.
19. Vorstellung. 18. Abonnements-Vorstellung. Farbe: roth.
Der Barbier von Sevilla.

Komische Oper in 2 Akten nach dem gleichnamigen französischen Lustspiele des Beaumarchais bearbeitet von C. Sterbini.
Musik von Gioacchino Rossini.

Personen:

Graf Almivida	Bartholo	Bartholo's Diener	Raimund Czerny.
Doct. Vogt	Doct. Vogt's Diener	Doct. Vogt's Diener	Georg Schaffnit.
Basilio, Musikmeister	Figaro, Barbier	Marcelline, Haushälterin bei Bartholo	Abolf Utner.
Marcelline, Haushälterin bei Bartholo	Figaro, Barbier	Marcelline, Haushälterin bei Bartholo	Oscar Moor.
Figaro, Barbier	Marcelline, Haushälterin bei Bartholo	Figaro, Barbier	Louise Schaffnit.
Marcelline, Haushälterin bei Bartholo	Figaro, Barbier	Marcelline, Haushälterin bei Bartholo	Ign. Zimmermann.
Figaro, Barbier	Marcelline, Haushälterin bei Bartholo	Figaro, Barbier	Max Neubert.
Marcelline, Haushälterin bei Bartholo	Figaro, Barbier	Marcelline, Haushälterin bei Bartholo	Alfred Biehler.
Figaro, Barbier	Marcelline, Haushälterin bei Bartholo	Figaro, Barbier	Adolf Dalwig.

Soldaten, Musikanten, Bediente.

Ort der Handlung: Sevilla.

* * * **Caroline Charles-Girich** als Gast.

Einlagen: In der Gesangs-Vorstellung: **Mazurka**, von Louis

Großmann, gesungen von Frau Charles-Girich.

Zum Schluß der Oper:

Grand valse de Venzano, gesungen von Frau Charles-Girich.

Nach dem 1. Acte findet eine größere Pause statt.

Opernpreise:

Prof.-loge 1. R. 4.-Mk.	Parquet	2. R. 2.50 Mk.	2. R. Hinter.	0.50 Mk.
Orchester-loge 4.-	1. Rang-loge	3.-	3. Rang numm.	1.-
1. Rang-loge 3.-	2. Rang-loge	2.-	Gallerie	0.30
1. Rang-Balkon 3.-	2. R. Mittelplatz	1.50	2. R. Vorder.	1.-
Orchester-Logen 2.-	2. R. Vorder.	1.-		

Terzbücher a 30 Wg. sowie Nummern des Tagesblattes mit dem Theaterzeitl a 10 Wg. sind an der Kasse und bei den Verkäufern zu haben.
Garderobe-Abonnements-Karten zum Preise von 3 Mk. 20 Wg. gültig für 30 Vorstellungen in der laufenden Saison und die vollständigen Pläne des Zuschauerraumes mit Angabe sämtlicher nummerirter Sitze sind an der Theaterkasse a 30 Wg. zu haben.

Die Tageskasse im Vestibül des Theatergebäudes ist von 10-1 Uhr Vormittags und von 3-4 Uhr Nachmittags geöffnet.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr. — Anfang 7 1/2 Uhr. — Ende 7/10 Uhr.

Donnerstag den 4. October. 20. Vorst. 19. Abonnem.-Vorst. Farbe: blau. Zum 1. Male wiederholt: **Die berühmte Frau**. Anfang 7 1/2 Uhr.

Freitag den 5. October. 21. Vorstellung. 20. Abonnements-Vorstellung. Farbe: gelb. **Das Glöckchen des Eremiten**. Role Fiquet: **Caroline Charles-Girich** als Gast.

Hôtel goldene Kugel.
Table d'hôte 1 Uhr à Couv. 2 Mk.
Im Restaurant:

Mittagstisch von 12-3 Uhr à Couv. Mk. 1,75 und Mk. 1,25.
Größere und kleinere Dejeuners, Dinners und Soupers können unter Berücksichtigung der jeweiligen Saison in zeitgemäßer Ausführung sofort servirt werden.

Echt Löwenbräu „Hôtel Stadt Berlin“
Leipzigstrasse 47.

A. Fiedler's Restaurant, Spiegelgasse 13
vormals L. Eberhardt.
empfehlen seine neu restaurirten Lokalitäten, ff. Biere, gewählte Speisekarte. Mittagstisch im Abonnement 60 Wg.

A. Renelt's
Deutsches Secthaus
gr. Ulrichstraße 38
eröffnet am 6. October.

Wolf's Hôtel und Restaurant.
Sende Mittwoch den 3. October
Schlachtfest.
Ergebnis labet ein **Georg Wolf.**

Theater-Perspective empfiehlt in reichster Auswahl
Emil Heynert,
67. Obere Leipzigerstr. 67.

Höhere Privat-Mädchenschule.
Königstrasse 37.
Der Winterkursus beginnt am Donnerstag den 11. October. Anmeldungen neuer Schülerinnen, auch solcher, die noch keinen Unterricht gehabt haben, werden täglich in den Vormittagsstunden entgegengenommen. **Aug. Wünschmann.**

Auction.

Am Mittwoch den 3. Oct. Mittags 12 Uhr verlaufe ich im Gasthose zum Hüberberg in Giebichenstein zwangsweise:
1 Nähmaschine, Silber und Mobilier.
Lützendorf,
Gerichtsvollzieher in Halle.

Auction.

Donnerstag den 4. d. Mts. Vorm. 10 Uhr verlaufe ich in einer Streitfache im Kohlischen Restaurant Königstraße 5 hier 201 Centner Drangerste öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.
Die von mir entnommene Probe kann vorher beliebig befragt werden.
Naumann,
Gerichtsvollzieher in Halle.

Auction.

Mittwoch den 3. ds. Mts. verlaufe ich Geisstr. 42 zwangsweise:
1 Kleidersecretair.
1 fast neue Nähmaschine.
Friedrich,
Gerichtsvollzieher in Halle.
Leipzigerstraße 25.

Auction.

Am Mittwoch den 3. Oct. Vorm. 10 Uhr verlaufe ich Geisstraße 42 hier zwangsweise:
2 Kleidersecretaire, 2 Sophas, 1 Nähmaschine, 1 Kleiderschrank, 2 gethochene Schilde, 1 Spiegelschrank, 1 5 Fenster Gardinen mit Stangen, 1 Büchererschrank, 1 Waschtisch etc.
Petschick,
Gerichtsvollzieher in Halle.

Auction.

Am Donnerstag den 4. d. Mts. Vorm. 9 Uhr verlaufe ich in Schachwitz bei Salzgründe zwangsweise:
1 Badeneinrichtung, 1 Tafelwaage, 1 Fleischerwagen, 1 Pferd, Dünger, 1 Taschenuhr, 50 Stk. Wäsche und verschiedene Möbel.
Petschick,
Gerichtsvollzieher in Halle.

Auction.

Mittwoch, den 3. d. Mts. Vormittags 9 1/2 Uhr verlaufe ich Geisstr. Nr. 42 hier selbst zwangsweise:
4 Sophas, 1 Schreibsecretair, 4 Kleiderchränke, 1 Küchenschrank, 2 Kommoden, 2 gr. Weller Spiegel, 1 Sopha, 1 Regulator u. d. m. Kraft.
Gerichtsvollzieher.

Freiwillige Auction.

Am Mittwoch den 3. ds. Mts. Vorm. 10 Uhr verlaufe ich Geisstraße 42:
1 vollständige Badeneinrichtung.
Petschick,
Gerichtsvollzieher in Halle.

Mit hochgelagerten Neuheiten in Teppichen, Gardinen, Tischdecken, Bett- und Sopha-Vorlagen, Käuferhoffen ist mein Lager soeben reich und schön ausgestattet.
Preise zeitgemäß billig, aber fest.
Robert Cohn,
ar. Steinstr. 73.

Neuen Sauerkohl

empfehlen
Rich. Hahndorf,
ff. Ulrichstr. 13.

Schwämme aller Art, auch
Lafala u. Frostir-
handschuhe empfiehlt
M. Waltsgott.

Ämtliche Bekanntmachung.

Erweiterte Befugniß des Nahrungsamtes in Gisleben.
Mit Bezugnahme auf die Bekanntmachung vom 21. Januar 1888 (Amtsblatt Stück 8 Nr. 203) theile ich mit, daß der Herr Amtsrath für Handel und Gewerbe durch Erlass vom 22. v. Mts. (C 4807) bestimmt hat, daß künftig das Nahrungsammt zu Gisleben zur Wahrung von Waagen zu einer Tragfähigkeit von nicht mehr als 10000 kg. besetzt sein soll.
Merseburg, den 3. September 1888.
Der Königliche Regierungs-Präsident.
J. V. von Bötticher.

Otto Westphal, Halle Saale

Comptoir: Poststrasse 12. Fernsprecher 125.

Baumaterial u. Kohlen engros & endetail
offerirt: ab Werke — ab Lager — franco **Gesam**

Böhm. Braunkohlen, feinste Marken
Küchenfeuerung, sowie gewerbliche Zwecke.

Steinkohlen, westfälische, schlesische u. Zwickauer für gewerbliche Anlagen, Centralheizungen, Stuben-, Küchen- und Plättfeuer.

Steinkohlenbrikets, für Dampf-
maschinen pp.

Westfäl. Koks, für Gießereien pp. und
Centralheizungen.

Gaskoks, hiesiger Anstalten für Stuben- und
Küchenfeuerung.

Grudekoks, anerkannt vorzügliche Gerste-
witzer und Zscherbener.

Anthracitkohlen, erprobtes Material in
erst westfälischen
Marken.
feinste englische, demnächst eintreffend,
das Beste, was in Anthracit zu haben ist.

Brikets, alleinige Verkaufsstelle der be-
rühmten „Rositzer“ Brikets.
1881 auf hies. Gew.- u. Industrie-Ausst. prämi-
vorzügliche Oberbrülinger und Luckenauer,
beste Bitterfelder, Grube Auguste.

Presstorf, Fabrikat der Cons. Hall. Pflüner-
schaft vorzügl. heizkräftiges Material.

Holz, Kiefern Kloben und gespalten.
Lieferung prompt.

Schulfache.
Der Unterricht der Vorschule u. der Knaben-Vürgerschule in den Francke'schen Stiftungen beginnt Donnerstag den 11. October um 2 Uhr. Früh 8 Uhr findet im Lokale der Vorschule die Aufnahme der angemeldeten Schüler statt. Für die letzte Klasse der Vorschule können noch einige Schüler angenommen werden.
L. Bilke.

Prinz Carl.
Gente Dienstag
Grosse Gala-Eröffnungs-Vorstellung.
Morgen Mittwoch
Zweite Eröffnungs-Vorstellung
der Internationalen Variété-Truppe,
bestehend aus Künstlern u. Künstlerinnen allerersten Ranges, die größten Erfolge erzielt in der Altherhalle-Leipzig; 3 Wochen lang fast täglich ausverkauft. Als neue Spezialität:
Neu entdeckt!
Wilhelm Löther
aus Langendorf bei Weiskensfeld, erst 23 Jahre alt und nur 425 Pfund schwer. Größe 1,85.
Wer nie gelacht, muß lachen, in Leipzig ein Urtheil Löther alles überkroffen als **Rosa vom Ballet**, unter Aufsicht des Tanzkomiters Herrn Göttinger.
Kasseneröffnung 7 Uhr.
Anfang 8 Uhr.
Preise der Plätze: 1. Platz 1,00, 2. Platz 50 J., Vorverkauf 1. Platz 75 J.
Billets im Vorverkauf bei den Herren Steinbrecher u. Jaeser, Markt und Geisstr., Edt. C. S. Eberling, Leipzigerstraße, und Stage, obere Leipzigerstr. u. Buchererstr.

Kaufmännischer Verein.
Gente Mittwoch Nachmittag 2 Uhr
Unterricht im Schnellschönschreiben.

Für den redactionellen und Inzeratentheil verantwortlich Julius Mundelt in Halle. — Fösch'sche Buchdruckerei (R. Nietzmann) in Halle. Expedition des Halle'schen Tageblattes: Große Ulrichstraße 19, geöffnet von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends.